

CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An den  
Vorsitzenden des Ausschusses für Bildung,  
Kultur und Sport  
Herrn Ralf Lindenberg  
Kümmellstraße 5-7  
**20249 Hamburg**

Hamburg, 16.04.2012

## **ANTRAG**

### **Was passiert mit der Schwimmschule Fiedler und der Sporthalle auf dem Gelände der Ansharhöhe?**

Nach vorliegenden Informationen wurde der Schwimmschule Fiedler, Nedderfeld 110, 22529 Hamburg und allen anderen Nutzern des Schwimmbades auf dem Gelände der Ansharhöhe zum 30. September diesen Jahres gekündigt, damit das Bad abgerissen werden kann. Die angrenzende Sporthalle soll hiervon ebenfalls davon betroffen sein (siehe Anlage). Nachdem bereits das Bewegungsbad im ehemaligen Krankenhaus Bethanien geschlossen wurde, hat die Region Eppendorf/Winterhude nun kein Schwimmbad mehr anzubieten, in dem therapeutische Wasserangebote möglich sind.

In einer kleinen Anfrage an das Bezirksamt Hamburg-Nord vom 05.04.2012 sollte unter anderem erfragt werden, ob das Bezirksamt Hamburg-Nord die von der Schließung des Schwimmbades und Sporthalle betroffenen Sportvereine und die Schwimmschule aktiv bei der Suche nach räumlichen Ausweichmöglichkeiten unterstützt oder gar versucht in Erfahrung zu bringen, ob das Schwimmbad oder die Sporthalle erhalten werden können. Das Bezirksamt Hamburg-Nord hat nach der Antwort zur Unterstützung der Betroffenen bisher keinerlei Aktivitäten entfaltet, wie das Schwimm- und Sportangebot in der betroffenen Region erhalten werden könnte.

**Vor diesem Hintergrund möge der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport beschließen:**

**Das Bezirksamt Hamburg-Nord wird gebeten:**

1. Kontakt mit den Eigentümern des Geländes des Schwimmbades und der Sporthalle der Erich und Gertrud Roggenbuck-Stiftung zur Förderung der Krebsforschung aufzunehmen, um zu überprüfen ob Schwimmbad und Sporthalle erhalten bleiben können.
2. Falls Punkt 1 nicht möglich ist, die betroffenen Sportvereine und die Schwimmschule Fiedler aktiv bei der Suche nach Ausweichmöglichkeiten zu unterstützen.
3. Zu Punkt 1 und 2 in diesem Ausschuss zu berichten.

Tobias Lücke

Markus Gronau